Objekt:	Unbekannter römischer Kaiser: Nachahmung
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Spätantike
Inventarnummer:	18253253

Beschreibung

Germanische bzw. fränkische Imitation einer spätantiken Silbermünze. Oben und unten gelocht.
Vorderseite: Drapierte Panzerbüste eines römischen Kaisers mit Diadem in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Lorbeerkranz mit Kranzjuwel oben umgibt ein Ankerkreuz.
Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 1.53 g; Durchmesser: 18 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	375-425 n. Chr.
	wer	
	wo	Deutschland
Verkauft	wann	
	wer	Adolph Hess Nachfolger (Frankfurt am Main)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Medaille
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber
- Siliqua
- Spätantike

Literatur

- K. Regling, Der Dortmunder Fund römischer Goldmünzen (1908) Nachtrag 44 Abb. b (dieses Stück).
- W. Bader, Ein frühfränkischer Münzanhänger aus Xanten, Germania 27, 1943, 35 ff. 37 b Taf. 7 b (dieses Stück)..